

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 2.1. Soziales, Jugend, Schule und Integration GB 3 Klima- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Grünflächen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 208 - Kinder, Jugend und Familie Ressort 103 - Grünflächen und Forsten
	Bearbeiter/in	Viola Wessler / Alexander Richter
	Telefon (0202)	563-3069 / 563-5553
	E-Mail	Viola.wessler@stadt.wuppertal.de Alexander.richter@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.05.2025
	Drucks.-Nr.:	VO/0614/25 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.06.2025	BV Elberfeld-West	Entscheidung
Sanierung Kinderspielplatz Rabenweg/Nützenberg		

Grund der Vorlage

Der Kinderspielplatz Rabenweg/Nützenberg muss grundlegend saniert werden. Aufgrund der langfristigen Vorbereitung der Maßnahme durch Planung, Ausschreibung und Vergabe wird diese Vorlage vor der endgültigen Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses zur Drs.-Nr. VO/0326/25 eingereicht, um die Maßnahme dann schnellstmöglich umsetzen zu können. Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2025 (Drs.-Nr. VO/0326/25) wird in der Sitzung am 24.06.2025 erwartet.

Beschlussvorschlag

Die Sanierung des Kinderspielplatzes Rabenweg/Nützenberg wird mit Gesamtbaukosten in Höhe von rund 310.000 € vorbehaltlich der Entscheidung des Jugendhilfeausschusses über die Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2025 (Drs.-Nr. VO/0326/25) beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Linthorst Berg

Begründung

Der Spielplatz Nützenberg/Rabenweg soll saniert werden, um ihn wieder zu einem attraktiven und sicheren Ort für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu machen. Zuletzt wurde der Spielplatz im Jahr 1974 umfassend saniert. Mittlerweile sind viele der ursprünglichen Spielgeräte abgebaut oder nicht mehr funktionsfähig. Zudem besteht in entwässerungstechnischer Hinsicht Handlungsbedarf, da es immer wieder zu Ausspülungen kommt. Diese Wasserproblematik beeinträchtigt nicht nur den Boden, sondern auch den angrenzenden Bolzplatz, der durch die Wasseransammlungen in Mitleidenschaft gezogen wird. Um die Nutzung und Sicherheit des gesamten Areals zu verbessern, sind Maßnahmen zur Verbesserung der Entwässerung notwendig.

Im Vorfeld der Planung wurde eine Nutzerbeteiligung mit Kindern aus der Umgebung durchgeführt. In der anschließenden Planung konnten die Wünsche und Anregungen der Kinder weitestgehend berücksichtigt werden. Das Ergebnis spiegelt die Bedürfnisse der Nutzer wider und sorgt für eine kindgerechte Gestaltung. Auch das Thema „Vogel“ bzw. „Rabe“ wurde bei der Neugestaltung aufgegriffen. Der Name „Rabenweg“ inspiriert die Gestaltung: Die geschwungene, dynamische Wegeführung erinnert an den Flug eines Vogels, während viele der Spielangebote wie zum Beispiel die Seilbahn, die Nestschaukel, Klettermöglichkeiten und Rutschen alle mit dem Thema Vogel assoziiert werden können.

Die Wegeführung, Sitzmauern, Pflasterrinnen und die Oberflächenmodellierung sind so gestaltet, dass sie gezielt Wasser lenken und ableiten. Dadurch wird die Wasseransammlung bzw. Verschmutzung reduziert und die Nutzungssicherheit erhöht.

Der Bereich am Bolzplatz soll um Geräte zur Förderung der Motorik, wie Hangeln, ergänzt werden. Zwei Tischtennisplatten werden im neu gestalteten Ankunfts- und Aufenthaltsbereich integriert, der zum Verweilen einlädt.

Insgesamt wird die Anlage mit robusten Oberflächen und Ausstattungselementen so gestaltet, dass sie zukunftsfähig ist und allen Alters- und Nutzergruppen gerecht wird. Es gibt separate Bereiche für Kleinkinder, ältere Kinder und Jugendliche, die sportlichen Aktivitäten nachgehen möchten. Auch die Eltern und Anwohner sollen sich wohlfühlen und den Platz als lebendigen Treffpunkt erleben. Mit dieser Sanierung wird der Kinderspielplatz Rabenweg zu einem modernen, vielfältigen und nachhaltigen Ort für Spiel, Bewegung und Gemeinschaft.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Bei der Sanierung werden vordergründig die Bestandsflächen ertüchtigt, so dass es keine nennenswerte Änderung zum Status quo gibt.

Kosten und Finanzierung

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen rund 310.000 €.

Im Nachtragshaushalt 2025 stehen im Jahr 2025 Mittel in Höhe von rund 310.000 € zur Umsetzung der Maßnahme zur Verfügung.

Es handelt sich um einen Festwert. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der allgemeinen Investitionspauschale. Insofern stellt sich die Maßnahme für den Haushalt ergebnisneutral dar.

Zeitplan

Es ist beabsichtigt die Baumaßnahme im Sommer 2025 zu veröffentlichen und mit den Sanierungsarbeiten im Herbst 2025 zu beginnen und je nach Witterung bis Ende 2025 / Anfang 2026 abzuschließen.

Anlagen

01 – Entwurfsplan Kinderspielplatz Rabenweg/Nützenberg